

253. [Wocheninfo](#) der Gemeinden Heilige Familie und St. Annen zum 20.03.2022

Wir sind Teil der Katholischen Pfarrgemeinde Johannes Bosco – Berliner Südwesten

Abkürzungen: **HF** = Heilige Familie, **StA** = St. Annen, **JoBo** = Johannes Bosco - Berliner Südwesten

Die üblichen [Gottesdienstzeiten](#) finden Sie [hier](#) bzw. im Aushang der Kirchen

Bitte informieren Sie sich zu den aktuellen Corona-Auflagen auf unserer Internetseite www.heilige-familie-berlin.de

In den Kirchen stets Gesichtsmasken tragen. Für Gottesdienste gilt die 3-g-Regel.

Sonntag 20.03.	3. Fastensonntag 10.00 Uhr Hl. Messe in HF 10.30 Uhr Hl. Messe in StA 18.00 Uhr Hl. Messe in HF Sonderkollekte: Nothilfe für die Ukraine-Flüchtlinge
Dienstag 22.03.	08.30 Uhr Hl. Messe in StA
Mittwoch 23.03.	08.30 Uhr Hl. Messe in StA 10.30 Uhr Rosenkranz in HF 11.00 Uhr Hl. Messe in HF 15.00 Uhr Erinnerungscfé in HF 19.00 Uhr Sitzung des Gemeinderates in HF
Donnerstag 24.03.	08.30 Uhr Hl. Messe in StA
Freitag 25.03.	Hochfest Verkündigung des Herrn 17.30 Uhr Kreuzwegandacht in HF 17.30 Uhr Kreuzwegandacht in StA 18.00 Uhr Hl. Messe in HF 18.00 Uhr Hl. Messe in StA
Samstag 26.03.	17.00 Uhr Vorabendmesse in StA 17.30 Uhr Vesper in HF 18.00 Uhr Vorabendmesse in HF
Sonntag 27.03.	4. Fastensonntag („Laetare“) 10.00 Uhr Hl. Messe in HF 10.30 Uhr Hl. Messe in StA 18.00 Uhr Hl. Messe in HF Pfarreikollekte: Für die Kinder- und Jugendpastoral

Stellenausschreibung: Verwaltungsfachkraft in unserer Pfarrei Johannes Bosco - Berliner Südwesten

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

im [Evangelium des 3. Fastensonntags](#) (Lk 15,5–9) hören wir das Gleichnis vom Feigenbaum, der keine Früchte trägt. Bei genauerer Betrachtung stellen wir fest, dass die Geduld Gottes offensichtlich Grenzen hat. Drei Jahre hat dieser Feigenbaum keine Früchte getragen. Und so ist der Weinbergsbesitzer entschlossen, diesen Baum umzuhauen.

Der Winzer (d.h. Jesus) kann den Weinbergsbesitzer überreden, noch ein Jahr zu warten und ihm nochmals eine Chance zu geben und ihn zusätzlich zu düngen. Es ist dann die allerletzte Chance für den Feigenbaum...

Es ist bei diesem Gleichnis unschwer erkennbar, dass wir Menschen mit diesem Feigenbaum verglichen werden. Jeder von uns ist von Gott in diese Welt gesandt worden mit einem persönlichen Auftrag. Man nennt diesen Auftrag auch Berufung. Wenn wir diese Berufung ignorieren, laufen wir Gefahr, nicht die Früchte in unserem Leben zu bringen, die sich Gott erwartet...

Die Fastenzeit ist eine gute Gelegenheit, uns unserer Berufung wieder neu bewusst zu werden und so zu leben, damit die Erwartungen Gottes an uns nicht enttäuscht werden...

Mit herzlichen Grüßen

Ihr
Konrad Heil
Pfarrvikar

[Predigten](#) und geistliche Impulse für (fast) jeden Tag hier [zum Anhören...](#)



[Papst Franziskus](#) hat am Mittwochnachmittag per Videoschaltung mit dem Moskauer Patriarchen Kyrill I. über den Krieg in der Ukraine gesprochen. Ein Statement des Vatikans erklärte am Abend, Papst und Patriarch seien sich einig gewesen, dass Christen alles tun müssten, „damit der Friede siegt“.



[Hilfsangebote für Ukraine-Flüchtlinge in Pfarreien und Caritas](#)

In allen Gottesdiensten wird am kommenden Sonntag, dem 20. März, eine Sonderkollekte für die Ukraine gehalten. Spenden sind auch online möglich:

www.erzbistumberlin.de/ukraine-spenden